

10.01.2018

OBSTBAU: Frühzeitig die Bestäubung sicherstellen

Die Mauerbienen kommen mit dem Niststand

Obstbauern wollen in den Blütewochen kein Risiko bei der Bestäubung eingehen und setzen zunehmend auf Mauerbienen. Diese können über Pollinature bezogen werden. Die Firma übernimmt auch die Winterpflege.

Pollinature, bisher bekannt als Wildbiene + Partner, setzt auf zwei heimische Wildbienenarten, die sich als ausgezeichnete Pollenverteiler bewährt haben: Gehörnte Mauerbienen und Rote Mauerbienen. «Mauerbienen sind mit ihrer pelzigen Behaarung unglaublich effizient. 98 Prozent ihrer Blütenbesuche führen zu einer Bestäubung», berichtet Tom Strobl, Co-Gründer von Pollinature.

Wind- und kälteresistent

Mauerbienen lassen sich auf ihren Bestäubungsflügen nicht von Kälte, Wind oder leichtem Regen abschrecken. Ein grosser Vorteil gegenüber Honigbienen, die erst bei etwa 12 Grad Celsi-



Einige Tage nach dem Aufhängen des Niststandes sind alle Mauerbienen geschlüpft. (Bild: zvg)

us ausschwärmen. Besonders gute Bestäubungsergebnisse erzielten Gehörnte Mauerbienen daher bei Kirschkulturen, die oft bei tiefen Temperaturen schon in Blüte stehen. Und auch bei Äpfeln, Birnen und Aprikosen sorgt die besondere Pollensammeltechnik der Mauerbienen für höhere Erträge und für

schönere Früchte. Die friedfertigen Mauerbienen sind zudem gut mit anderen Bestäubern wie Honigbienen und Hummeln kombinierbar.

«Wir wollen den Obstbauern mit unserem Angebot helfen, sich unabhängiger von Witterung und anderen Bestäubern zu machen», sagt Geschäftsführer Tom Strobl. Denn das Unternehmen überwintert die Mauerbienen so, dass sie pünktlich zum Blühbeginn in den

Kundenanlagen aus ihren Kokons schlüpfen und die ersten Blüten anfliegen.

Schlupfbereit im Kokon

So funktioniert es: Der Bauer reserviert nach einer persönlichen Beratung die benötigte Anzahl Mauerbienen. Drei bis vier Tage vor Blütestart fordert er die Bienen telefonisch an und erhält pünktlich zum Blühbeginn das gesamte Bestäubungspaket: 500 schlupfbereite Mauerbienen im Kokon, sicher verschlossen in einer handlichen Dose. Dazu den Niststand zum Aufhängen in der Obstanlage und die Innenbox mit hochwertigem Nistmaterial für die Mauerbienen. Bei idealem Blütestand öffnet der Obstbauer die Dose

mit den Kokons und lässt die ersten Bienen ins Freie. Nach drei bis vier Tagen sind dann alle Bienen geschlüpft und sorgen für die volle Bestäubungsleistung.

Wenn die Ernte eingefahren ist, schickt der Anwender die Innenbox zurück an Pollinature. Die Wildbienenspezialisten dort übernehmen die Winterpflege der Kokons: Sie reinigen sie, befreien sie von Parasiten und überwintern sie kontrolliert, damit die Mauerbienen im kommenden Jahr pünktlich zum Blütestart losfliegen. So sichern sich Obstbauern mit wenig Aufwand die ideale Bestäubung für ihre Anlage. *sum*

www.pollinature.net

E-PAPER

Mehr Bilder im E-Paper:
www.schweizerbauer.ch/epaper

